

Antrag der TÜL-L-Fraktion:

"Antrag zur Behandlung im Gemeinderat

Wir fordern die Verwaltung der Stadt Tübingen auf, die Einkünfte (Gehälter/Bezüge) der LeiterInnen der Eigenbetriebe und der GeschäftsführerInnen der Beteiligungsgesellschaften ab sofort zu veröffentlichen.

Begründung:

Eine Offenlegung der Gehälter der GeschäftsführerInnen und EigenbetriebsleiterInnen würde für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Tübingen mehr als Transparenz bedeuten. Es schafft größeres Vertrauen in die Arbeit der Stadt und ihren demokratischen Strukturen.

Diesen Schritt hat die Stadt Stuttgart bereits vollzogen (Stuttgarter Zeitung, 09.12.2005). Die OECD hat im Mai 2005 die sog. "Guidelines on Corporate Governance of State-Owned Enterprises" veröffentlicht. Es existiert ein verstärktes öffentliches Interesse insbesondere in Bezug auf die Aufgabenerfüllung und die Mittelverwendung. Der zu beobachtende Vertrauensverlust vieler Bürger in die staatlichen Institutionen spricht insbesondere dafür, mehr Durchsichtigkeit zu schaffen.

Dies trifft auch auf die Bemessung der Bezüge zu und die Aufteilung in fixe und variable (d.h. leistungs- und erfolgsbezogene) Komponenten.

Edeltraud Horn-Metzger und die Fraktion der TÜL-L Tübinger Linke / Die Linkspartei